Gebäudebau

Chemieunternehmen? Chemie Industrie?

P1C4SS0

#1/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 11:18 Titel: Chemieunternehmen? Chemie Industrie?

Hallo,
ich wolte mal fragen, ob irgentjemand ideen für ein Chemieunternehmen mit GLeisanschluss hat. Ich habe da an Unternehmen wie Bayer oder andere Chemieunternehmen gedacht (Pharmaunternehmen, BP, usw.). Die haben meist Gleisanschluss damit Chemikalien und sonstige sachen dorthin schnell ab und an Transportiert werden können. Ich denke, dass dort interessante Rangiermöglichkeiten entstehen.
Vieleicht hat jemand schon so eine art Chemieunternehmen bei einer Modelleisenbahn gesehen und hat ideen wie man soetwas verwirklichen kann.
Gibt es eigentlich Bausätze für so ein Chemieunternehmen?

Gruß
Christoph

pepe1964

#2/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 12:06 Titel:

Hi Christoph es gab mal was aber eine Raffenerie von Vollmer und Kibri habe aber jetzt neulich was bei Ebay gesehen von Walters in H0. Weiß aber nicht ob man diese Bausätze noch neu kaufen kann.

Dampflokfreund

#3/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 15:22 Titel:

Grüß Dich Christoph
schau mal hier:
http://www.creativ-modellbau.de/bildergallerie.htm

P1C4SS0

#4/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 16:05 Titel:

Wow das sieht ja mal richtig stark aus!

Nick

#5/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 18:54 Titel:

Also von Kibri sind diverse Hochtanks und Öl-Abfüllstationen wieder erhältlich. Wenn Du noch das ein oder andere Fabrikgebäude brauchst, solltest Du dennoch auch bei Faller, Kibri, Walthers bzw. Vollmer mal nachschauen. 1.2.3 gibt da nen guten Überblick.Leider ist bis auf den "Schornstein" kein Bausatz aus der Rafinerie-Serie bei Vollmer mehr erhältlich. Aber gelegentlich tauchen Teile auch bei 1.2.3. auf. Jedenfalls wird es Dein Chemieunternehmen nicht so "von der Stange" geben. Es werden sicher (um die vielen Leitungen nachzubilden z.B.) auch diverse Bastelteile benötigt.
Solltest Du mal nach Düsseldorf-Reisholz kommen, so kannst Du von diversen Punkten aus recht gut die Henkel-Gleisanlagen für die Verladung der Produkte einsehen.
Was man letzlich davon auf der Anlage umsetzten kann, ist dann sicher eine andere Frage.

Stefan

#6/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 20:17 Titel:

> **Nick hat folgendes geschrieben:**
> ...Es werden sicher (um die vielen Leitungen nachzubilden z.B.) auch diverse Bastelteile

benötigt.

Da lohnt es sich wirklich, die Reste der Spritzlinge aufzheben, denn daraus lässt sich manche Leitung basteln....Wieder ein Argument meiner Frau gegenüber, warum ich nix von den Bausätzen wegwerfe

gaulois

#7/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 20:47 Titel:

Ja, Stefan und wenn Du jetzt noch Hebelstellwerke und Formsignale hast, dann kannst Du die Reste der Spritzlinge auch für Drahtseil-Kanäle verwenden, so mach ich das jedenfalls. Sieht nicht ganz so gut aus wie die gekauften, aber immer noch besser als gar keine und bei dem Preis, den die aus Messing kosten, kannst Du am Polystyrol lange rumfeilen und basteln...

(nur für den Fall, dass Dir gegenüber Deiner Frau die Argumente ausgehen)

adidasso

#8/14 Verfasst am: 05 Feb 2008 21:12 Titel:

Wow,
das sind ja super Bilder.

Scheggi1975

#9/14 Verfasst am: 24 März 2008 12:43 Titel:

Hi Leute! Bin wieder Online!
Wo wir gerade beim Thema sind, ich bin am knobeln ob ich eine Stahlindustrieanlage oder eine Kokerei auf meiner nebenplatte bauen soll. Hat jemand vielleicht so eine Anlage in H0 auf der Platte und wenn ja welcher Hersteller bietet Bausätze dafür an?

Dampflokfreund

#10/14 Verfasst am: 24 März 2008 13:29 Titel:

Hallo ,bei Trix gibt es ein Stahlwerksbausatz

Berkshire #717

#11/14 Verfasst am: 25 März 2008 1:20 Titel:

Hallo Christian,

was hälst Du von einem Automobilzulieferer der Armaturenbretter
und ähnliches herstellt. Der benötigt diverse Kunststoffgranulate in
großen Mengen, Weichmacher und ähnliche Chemikalien. Oder einen
Spanplattenhersteller (Holzhackschnitzel in Eanos, Leim und andere
Chemikalien)
<Tante Edith: In meiner Gallerie hab ich drei Bilder hochgeladen>

@ Scheggi

Den Hochofen gibt es mittlerweile (wie Jörg schon schreibt) wieder
als Neuheit bei Trix, mit von der Partie sind ein Winderhitzer und
Gasometer.

Hochofen

Ich weiß jetzt zwar nicht wie viel Platz Du hast; ohne Dir die Illusionen nehmen zu wollen.
Zur glaubwürdigen Darstellung einer Hochofenanlage dieser Größe
brauchst Du PLATZ der den üblichen Rahmen auf sicher sprengt.
JUST MY 0,02 $

Ich such noch einen Link zu einer N(ormalspur) Anlage aus den USA
raus die das Thema aufgreift.

Gruß Martin

Scheggi1975

#12/14 Verfasst am: 25 März 2008 1:44 Titel:

Hi Leute!
Danke für eure Tipps: Hab mir das ganze nochmal durch den Kopf gehen lassen. Da ich ja die Roheisentorpedowagen habe wird es wohl auf ein Stahlwerk rauslaufen. Entstehen soll das ganze Werk auf einer Platte mit den Maßen 1200 x 1200 mm. Vielleicht überlege ich es mir und mache da einen verschiebebahnhof hin. All zuviel platz hab ich nicht im Keller aber es reicht für eine kleinere H0 Anlage 1200 x 3000 mm. Dennoch Danke für eure Tipps
LG ausm Ruhrgebiet
Scheggi

pepe1964

#13/14 Verfasst am: 25 März 2008 21:27 Titel:

Hi Scheggi

Entweder gibt es den Hochofen von Trix als neu Auflage oder ich habe im in Göttingen im Hobby Center Restbestände gesehen als ich letzes We dort war standen jedenfalls welche im Regal.

Berkshire #717

#14/14 Verfasst am: 28 März 2008 2:34 Titel:

Hallo Scheggi,

hier ist der Link zu dem Stahlwerk:

Blast Furnace Project

Wie ichs oben geschrieben habe, das ganze ist in 1:160 und da sind
die Dimensionen schon beeindruckend.

Gruß Martin